

# Kreisbote

*Heimat ist unsere Stärke*

"Kultur ist für alle"

## Starnberger Kulturtafel nimmt Arbeit auf

30.11.18



Die Starnberger Kulturtafel kann starten. Mit im Boot sind v.li.: Erika Ardelt, Helmut Kilian, Helm-Andreas Heigl, Simone Berger, Sabine Gruber, Max Gerl, Dr. Stefan Koch, Gudrun Mann, Reinhard Dirr und Gabriele Liebl.

© Alma Jazbec

**Starnberg – „Kultur darf kein Luxus sein. Kultur ist für alle da“, dieser Meinung ist Helmut Kilian, Leiter vom Starnberger Seniorentreff, und initiierte im Frühjahr diesen Jahres (wir berichteten) die Starnberger KulturTafel. Mit ins Boot holte er die Caritas und die Starnberger Tafel. Diese Woche stellten sie nun das Konzept vor.**

Es ist ganz einfach, es funktioniert nach dem Tafel -Prinzip. Nur werden statt Lebensmittel Eintrittskarten zu kulturellen oder auch sportlichen Veranstaltungen an Menschen, die gewisse finanzielle Kriterien erfüllen,

kostenfrei vermittelt. „Unsere Grundidee ist: Kultur bereichert, man kommt aus seinem Alltag ein bisschen raus und bekommt Inspiration. Und wir sind eben der Meinung, dass Kultur für jeden zugänglich sein soll“, sagte Simone Berger vom Koordinationszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBe), die sich mit vielen Ehrenamtlichen um die Koordination kümmern wird. Und es gibt in und um Starnberg herum etliche Bürger, deren finanzielles Budget nicht ausreicht, um Konzerte, Theater, Kino oder Sportveranstaltungen zu besuchen, das weiß Tafel-Vorsitzende Erika Ardelt.

### **Kulturpaten gesucht**

Um dieses Projekt zu realisieren, braucht es Kulturveranstalter, die zukünftig mit der Starnberger KulturTafel zusammenarbeiten wollen. „Wir haben schon einige Veranstalter, die sich bei uns gemeldet haben und auch schon Spenden erhalten, die wir gut brauchen können“, erklärte Max Gerl von der Caritas.

Eintrittskarten sollen der KulturTafel kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Dabei kann es sich auch um nicht verkaufte Karten handeln. „Wir sind auch noch auf der Suche nach Kulturpaten“, so Kilian. Das sind Leute, die über ein Abonnement verfügen, jedoch eine oder mehrere Veranstaltungen nicht besuchen können. Diese Karten könnten sie dann spenden. Die Eintrittskarten werden dann an diejenigen vermittelt, die sich für kulturelle Veranstaltungen interessieren. Die Vermittlung übernehmen dann die ehrenamtlichen Mitorganisatoren. Vielen Veranstaltern, wie dem Kulturstadtrat, der Musikschule, Jazz am See, Kultur am See, All that Jazz und einige mehr, gefällt die Idee und sie haben schon Karten zur Verfügung gestellt.

### **Karten abgeben**

Wer Karten abzugeben hat oder gerne welche in Anspruch nehmen möchte, kann sich bei Simone Berger, Tel.: 08151/6520819, E-Mail: [info@starnbergerkulturtafel.de](mailto:info@starnbergerkulturtafel.de) melden. Bald gibt es auch mehr Infos unter [www.starnbergerkulturtafel.de](http://www.starnbergerkulturtafel.de).